

Schuhgrößen-Spekulanten schätzen „Vorstandsquanten“

Allagener Nordkompanie hält an gelungenem Festkonzept fest / Unterstützung durch lokale Geschäfte / Erwartungen erfüllt

ALLAGEN • Ein Festzelt hatten die Vorstandsmitglieder der Allagener Nordkompanie am Samstag auf dem Parkplatz der Gaststätte Lenze-Wohlmeiner aufgeschlagen. Während die St. Sebastianus-Schützen ihr Kompaniefest in Vorjahren gewohnheitsmäßig in frühjährlicheren Jahreszeiten in Buchheisters Scheune zelebriert hatten, trumpften sie an diesem Wochenende schon bereits zum zweiten Mal mit einem Herbstfest im Zelt am Gasthaus auf. „Es liegt hier einfach zentraler im Ort“, erklärte Nordkompanie-Hauptmann Philipp Haarhoff die wiederholte Wahl des Feierplatzes und sein Stellvertreter Gregor Helle fügte dem hinzu: „Wir möchten das Fest jetzt im Herbst etablieren. Im letzten Jahr wurde das bereits



Einen Blumenstrauß gab es für Königin Rita Linnemann, umrahmt von König Rüdiger Linnemann und Nordkompanie-Vorstand. Zum Auftakt des Festes erfreuten gleich die Majoretten des Fanfarencorps Allagen-Möhne die Gäste. • Fotos: Frenz

sehr gut angenommen.“

In diesem Jahr erstmalig startete die Veranstaltung aber mit einem gemütlichen Kaffeetrinken und Kuchenessen im Zelt ab dem Nachmittag. „Unsere Erwartungen haben sich erfüllt“, so Haarhoff

und Helle, die mit dieser Aktion vor allem die ältere Bevölkerung ins Festzelt laden wollte. Reichlich Gäste seien dann auch zur Cafeteria erschienen und hatten ein paar gemütliche Stunden verbracht.



Zu Beginn der abendlichen Feierlichkeit ab 19.30 Uhr trat dann zunächst einmal der Fanfaren-Majoretten Corps Allagen-Möhne das angenehm beheizte Festzelt. Mit drei Musikstücken brachte die Gruppe die Allagener

Gäste zu Beginn des Festes in Stimmung und bot neben kraftvollen Tönen auch etwas für die Optik. Nach einer sich anschließenden Begrüßung der Gäste durch Philipp Haarhoff, bei welcher vor allem das amtierende Königspaar

Rita und Rüdiger Linnemann sowie die Ehrenmitglieder Günther Kemper, Karl Ahring und Heinz Wagener hervorgehoben wurden, überreichte der Nordkompanie-Vorstand der Königin traditionell ein Blumengesteck; danach wurde ein Ratespiel angekündigt: Die Schuhgrößen aller sieben Vorstandsmitglieder sollten von den Festbesuchern geschätzt, zusammenaddiert und diese Ziffer dann auf einem Zettel niedergeschrieben werden. Für die drei besten Schuhgrößen-Spekulanten winkten anschließend Gutscheinpreise aus lokalen Allagener Geschäften, bevor der weitere Teil des Kompanie-Herbstfestes dann bei kühlen Getränken, Musik, Gegrilltem und selbst gekochter Gulaschsuppe gefeiert wurde. • jif